

# 250 Jahre Friedenslinde im Ortsteil Crösten

Immer wieder in der Geschichte hatte die Bevölkerung unserer Gegend unter Kriegen und Kampfhandlungen schrecklich zu leiden. Wenn man auch zuerst an die beiden Weltkriege im 20. Jahrhundert denkt oder an den Dreißigjährigen Krieg im 17. Jh., so finden sich in Saalfeld bzw. seinen Ortsteilen ebenso Erinnerungsstätten an den Befreiungskampf gegen die Napoleonische Fremdherrschaft Anfang des 19. Jh. (Prinz-Louis-Ferdinand-Denkmal) oder an den Deutsch-Französischen Krieg in der zweiten Hälfte desselben Jahrhunderts (Denkmal auf der Friedenshöhe). Eine solche Stätte ist auch die Friedenslinde in Crösten/Beulwitz. Sie erinnert an den Siebenjährigen Krieg im 18. Jahrhundert (1756–1763), in den alle europäischen Großmächte involviert waren und der in Europa, Nordamerika, Indien und der Karibik ausgetragen wurde. Kämpfe und Truppendurchzüge belasteten Saalfeld und die umliegenden Dörfer, insbesondere das Gebiet zwischen Beulwitz, Remschütz und Saalfeld. Es kam zu Plünderungen und Gewalttaten, unter denen die Menschen sehr litten.



Foto: Mario Paschold, 2012

Beendet wurde der Siebenjährige Krieg am 15. Februar 1763 durch die Friedensverträge zwischen Preußen, Österreich und Sachsen, geschlossen auf Schloss Hubertusburg in Wermsdorf/Sachsen. Daraufhin feierte die Bürgerschaft von Saalfeld Anfang April ein Friedensfest. In den Kirchenbüchern des Kirchsprengels Graba ist verzeichnet, dass an die Kinder kostenlos *Grapfen* verteilt wurden. In Crösten gaben die Menschen der Überlieferung nach ihrer Freude durch das Pflanzen einer Friedenslinde Ausdruck. Nun, 250 Jahre später, soll wieder an dieses Ereignis erinnert werden, um auch den jungen Menschen unserer Zeit nahezubringen, welch hohes Gut Frieden und Eintracht zwischen den Völkern darstellen.

Am Sonnabend, dem 13. April 2013, findet an der Friedenslinde in der Gemarkung Crösten die feierliche Enthüllung eines Gedenksteins statt. Die Teilnehmer einer Sternwanderung aus den umliegenden Dörfern werden dort etwa 15 Uhr eintreffen. Für die Kinder ist ein Luftballon-Weitflugwettbewerb vorgesehen. Um das leibliche Wohl wird sich der Feuerwehrverein Beulwitz/Aue am Berg in bewährter Weise kümmern.

*Klaus Wiefel*